

11 Aug.

Lieber Herrmann,
 ich danke dir für deine Briefe; Dafs dir in Cassel und Jöttingen
 alles Kleinlich und gering vorgekommen ist, darf dich nicht
 wundern und die Erfahrung wird sich dir noch oft im
 Leben wiederholen, nicht bloss an Städten sondern auch an
 andern Dingen, für die man allmählich einen ^{neuen} ~~andern~~
 massstab gewinnt. als Kinder betrachteten wir die gesammelten
 schreienhäuser mit eben so treuen augen und mit so Zu-
 frieden-sichtigkeit als was wir später zusammen bringen.

Hier hat sich äusserlich wenig geändert, nur wafs
 die sitzung sich noch länger abzuwehnen pflegen und
 gewöhnlich bis $\frac{1}{2}$ 4 uhr dauern, worauf dann in
 keinem gasthaus mehr table d'hôte zu finden ist und man
 entweder nach der carte, d. h. viel theurer speisen oder sich
 nach wessendehall begabemufs, wo man, wie du weifs,
 alles für 54 % isst.

Doch von morgen an haben wir vier tage rube, d. h. ich
 und die in einladung nach Pöhl mich folgen. wer
 konnte das wahrscheinlich ungünstige setz an, noch schne ich
 mich an den ortigen fessen und schaugepängen im
 gewühl von menschen. Auch gehn, Brant, Dahlmann
 und andere bekannte mit hin, dafin aber Beseler, Dorn
 und Engelhorn. Ob Sol unser König noch hiler hinkommt?
 Das schönste wäre wenn König Ludwig von Baiern sich auch
 einstellte.

Dafs Gervinus aus der versammlung getreten und ~~jetzt~~
 in Italien ist habe ich schon geschrieben. Dahnreichlich